

Brillantenträger Oberst Schulz

mit seinem Befehlsstänger borne

Der Häupter berichte, dem Kommandeur sind...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Unter diesem Namen, Oberst Schulz, konnte er...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Er führt Oberst Schulz...
...mit seinem Befehlsstänger borne

Aus der Wirtschaft

Von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

Die Wirtschaft hat den Markennamen...
...von der Marke zur Nummer

38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

17. Aus dem Führerhauptquartier...
...38 Terrorbomber abgeschossen

Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Smuts der Wetterprophet...
...Er merkt büttelisch alles

Graphologie als Wissenschaft

Ein Arzt als erster Vertreter an der Universität

Von Dr. Hans Hartmann

Es ist bisher in Deutschland...
...Graphologie als Wissenschaft

Es ist bisher in Deutschland...
...Graphologie als Wissenschaft

Es ist bisher in Deutschland...
...Graphologie als Wissenschaft

Es ist bisher in Deutschland...
...Graphologie als Wissenschaft

Es ist bisher in Deutschland...
...Graphologie als Wissenschaft

Es ist bisher in Deutschland...
...Graphologie als Wissenschaft

Es ist bisher in Deutschland...
...Graphologie als Wissenschaft

Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Stochholm, 18. Dezember...
...Reinigung aus Neu-Britannien

Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stochholm, 18. Dezember...
...Der Kranheitszustand Eucharis

Stadt-Zeitung
Weihnachtszüge rollen zur Front

In den Lebensmittellieferungen beruht in diesen weihnachtlichen Tagen... So wie ich die Heimat rückt, trotz der Einwirkungen des hiesigen Krieges...

Gaugesundheitsrat wurde gegründet
Einheitliche Führung im Gesundheitswesen - Der Kreis der Mitglieder

Dr. med. Gausler und Reichsversicherungsamtliche Staatsrat Gausler hat zur Begründung des Gaugesundheitsrates nachfolgende Verfassung erlassen:
Der Rat besteht aus dem Gebiet der Gaugesundheitsämter...

Liliputbahn bimmelt durch Gannowwald
Buntes Allerlei auf dem Roßplatz - Heute wird der Weihnachtsmarkt der HJ eröffnet

Unter einem Regenschirm auf dem Roßplatz sind vom Innern der Straßenbahn und der Platten für den heutigen Weihnachtsmarkt...

Epreßaufzettel vom 20. bis 24. Dezember

Wie im Vorjahre wird auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeier der Stadt...

Eisenbahn
Fröhliche kleine Besucher des Weihnachtsmarktes

auf den armen Voten aus dem Winterwald, die anderen haben sich ebenfalls hin, und unerschrocken lächeln sie alle...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Das Antlitz unserer alten Städte

Erhaben und behaglich, aber doch lebendig geblieben sind von den verfallenen Zinnen der Wehrstädte...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Für Tapferkeit vor dem Feinde

Mit dem SM 1. Auszeichnung wurde: Leutnant Gerhard...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Unter den 5 Tümen
Hallischer Wodenspiegel

In den Kleinfächern verdrängt sich mit weichen den fünf über eine innere Zone, die sich nicht ohne Zurücklassung durch den kalten Dezembermonat...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Wahlberechtigte der Reichsversicherungsstellen

Die Wahlberechtigten der Reichsversicherungsstellen sind im Gaugesundheitsrat...

Artikelfisch im Film

zu der magisch-bunten Welt der Fischerei und glücklicher Fischereifamilien... Die Hauptrolle spielt die kleine Fischereifamilie...

„Zum Leben erweckten“

Ungarischer Film im Ufa-Theater... Einem Mann werden Frau und Töchter genommen, er keuert sich um...

Epigeneseleistungen an blühenden Geräten

Wissenschaftliches Programm des Winter-Vortrags... Die neue Fachausbildung des Winter-Vortrags im ersten Jahr...



Am Schaller schimpft die Miese laut... Ich reise als Soldatenbrat, das Bild beweist's - und ich will fahren!...

Im Deutschen rettet den Suez-Kanal

Roman von Alexander v. Thayer... Die Frage nach dem Schicksal des Suez-Kanals... Die deutsche Flotte rettet den Kanal...

Mitterdeutschland

Eine herlose und gemeine Beleidigung... Frau C. und Herr B. waren am Gestern in Halle an einer Gemischtwarenhandlung...

„Der Unterbart soll dem Messer weichen...“

Es war im Jahre 1905, als ich in Ruffschütz... Ein Mann hatte sich einen Unterbart wachsen lassen...

Zwei am Angelhaken auf der Leine

Auf dem Bauernhof, wo ich als Landbesitzer... Zwei Männer waren am Angelhaken auf der Leine...

Sturm ergründete nicht, die Kamelreiter hatten... Die Kamelreiter hatten einen Sturm erlebt...

Kleiner Fischfang

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Rinderdiesdale...

Einmal, ein Kind, das von einem Erfinden... Einmal, ein Kind, das von einem Erfinden...

Themenbrosch.

Auf dem kleinen Tisch liegen mehrere... Auf dem kleinen Tisch liegen mehrere...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Kleine Chronik des Tages

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Einmal wurde mit der von der Straßmann... Einmal wurde mit der von der Straßmann...

Das Bildnis

Von Barthold Blunck

Unfall! Ich lie in einer klammigen Gemütsstimmung ein Fragebündel von außerordentlicher Schönheit. Aus der Geschichte dieses Bildnis wurde mir folgende interessante Beobachtung berichtet:
Es war zur Zeit des Wessels der Winterlands vom kaiserlichen Hof, als der junge Weltberühmte Wilhelm dem Kaiser einen kurzen Urlaub von der Zusage bewußt hatte, um seiner Schwester bei der Vorbereitung ihrer Heirat zu helfen, die nicht fern war, da es das von ihr bewohnte, in einem sonst aus ruhigen Besitz gelegene Stammhause in die Weihnachtsfeier der kaiserlichen Familien unterzogen einbezogen wurde und somit ein festliches Festtag werden sollte. Die Schwester hatte sich am Abend vor dem Fest, ermüdet vom vielen Willen und Wachen, setzen zur Ruhe begeben, als Wilhelm, der in der bestirnten Stimmung in einem weichen Gemach lag und die bemerkenswerte Stille hörte, die nicht fern war, da es das von ihr bewohnte, in einem sonst aus ruhigen Besitz gelegene Stammhause in die Weihnachtsfeier der kaiserlichen Familien unterzogen einbezogen wurde und somit ein festliches Festtag werden sollte. Die Schwester hatte sich am Abend vor dem Fest, ermüdet vom vielen Willen und Wachen, setzen zur Ruhe begeben, als Wilhelm, der in der bestirnten Stimmung in einem weichen Gemach lag und die bemerkenswerte Stille hörte, die nicht fern war, da es das von ihr bewohnte, in einem sonst aus ruhigen Besitz gelegene Stammhause in die Weihnachtsfeier der kaiserlichen Familien unterzogen einbezogen wurde und somit ein festliches Festtag werden sollte.



An der dreizehnten Küste



(Scheel-Bilderdienst)

Am Meer

Von Curt Freiwald

Das Meer rann um den Felsen. Es weiß der Geschichten viel. Ich lag, wenn wir sie verstanden, wir wären näher am Ziel.
Was mag es nur immer erzählen mit niemals gesättigtem Mund? Die Bilder der seligen Inseln ruhen an seinem Grund.
Im grünen Spiegel wagen — wie zitternde Feuer entacht — die Blüten seltsamer Bäume im blauen Laub sich sacht.

Lockte des Mondes golden verströmtes Muschelhorn? Ward es von lichenblauen Himmel zum Widerspiel erkorn?
Es rauscht in der schimmernden Weiten und mit der Unendliche aus. In unermessenen Tiefen der Erde ist es zu Haus.
Rührt es ans Herz der Erde? Führt es den Kern der Welt? Ist es den wirkenden Mächten zur heiligen Zwiesprache geseht?

Das Meer rauscht um den Felsen. Und was es sagt und spricht

ist anders wie die Steine und jung wie das Morgenlicht.

Was dem Giffen, als sie in hohen Stühlen vor dem Mann saßen und beide über dem Bilden hielten, fiel der Blick des Mannes auf ein Gemälde von Künstlerhand, das an der Wand hing und einen Mann in einem roten Mantel darstellte. Lange sah der Mann das Bildnis an und die Hände, als hätte er nicht gesehen, was er sah. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß.

Lange an; er blickte auf das Bild, von dem ein warmer Strahl mitterlicher Güte aus in sein raues Herz fiel; dann sah er um sich und sagte: „Das ist ein Bildnis, das ich nicht kenne.“ Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß.

Stirrend in den Hof, wo ihm fast kein feiner Haube vorüber, und lachend, nachdem er Wilhelm noch einmal blickend die Hand gebührt hatte, in tiefem Gedanken die Straße dahin, wo schon in der ersten unbedeutendlichen Straßenecke das Hohen eines anderen Dörfchens aufblühten. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß. Er sah einen Mann in einem roten Mantel, der in einem hohen Stuhl saß.

Weihnachtsgeschenke / Ein paar Ratschläge von Jo Hanns Rösler

Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein. Stimm dich nicht zu sehr auf den Tag ein.

„Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich. „Steffens gibt es eine Waise zu kaufen“, antwortete ich.

Ein feiner Marokkaner, der weiß, wie fehschicklich im Gemaus betrachtet. Wachen mir die damit eine Weihnachtsfeier. Ein feiner Marokkaner, der weiß, wie fehschicklich im Gemaus betrachtet. Wachen mir die damit eine Weihnachtsfeier. Ein feiner Marokkaner, der weiß, wie fehschicklich im Gemaus betrachtet. Wachen mir die damit eine Weihnachtsfeier.

Florians Schneehügel

Von Rudolf Schmitt-Sulzbach

Florian hatte der Mutter in die Hand hinein gegeben, das er sie nicht verlassen würde. Florian hatte der Mutter in die Hand hinein gegeben, das er sie nicht verlassen würde. Florian hatte der Mutter in die Hand hinein gegeben, das er sie nicht verlassen würde. Florian hatte der Mutter in die Hand hinein gegeben, das er sie nicht verlassen würde. Florian hatte der Mutter in die Hand hinein gegeben, das er sie nicht verlassen würde.

Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel. Der Mann fürchte nicht, daß eine feine Schneehügel.

Für Rätselreunde

- Welcher Rufname... 1. Welcher Rufname... 2. Welcher Rufname... 3. Welcher Rufname... 4. Welcher Rufname... 5. Welcher Rufname... 6. Welcher Rufname... 7. Welcher Rufname... 8. Welcher Rufname... 9. Welcher Rufname... 10. Welcher Rufname...

Narr und Weiser

Von H. Ulbrich-Hannibal

Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser.

Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser. Der Narr und der Weiser.

Witzrätsel

